

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 43 (1917)  
**Heft:** 31

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Lieber Nebelspalter!**

Kannst du mir erklären, warum ein lästiger Besucher, den ich weder durch Gähnen, noch energisches Treten auf die verborgensten Bühnenaugen los werden konnte, sofort nach Hut und Stock griff, als ich ihm bloß den Titel meines kürzesten Gedichtes (Spieldauer ca. zwei Stunden) vorgelesen hatte.

Ich konnte nämlich nur die wenigen, aber so schönen und inhaltschweren Worte

Mein Schmärg angesichts der Trümmer von Karthago

sagen, als er auch schon mit einer, bei Berner Burgern direkt beängstigenden Geschwindigkeit Reißaus nahm.

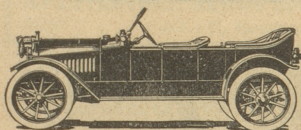
Sühlte er sich vielleicht benachteiligt, soll ich den Titel in

Unser Schmerz angesichts der Trümmer von Karthago

ändern?

Sritg Sähler

(Anmerkung der Redaktion: Schreiben Sie besser über „Unser Schmerz angesichts der Trümmer des neutralen Kartenhauses“, Spieldauer genau drei Jahre.)



Wer Automobile

kaufen will oder zu verkaufen hat, wende sich vertrauensvoll an die

**Automobil-Garage „MERKUR“** Weinfelden

(Inh.: A. SAURWEIN. — Gegründet 1890)

Mechan. Reparatur-Werkstätte für Wagen aller Marken

Pneus, Autol, Benzol, Vulkanisation, autog. Schweissung

**Im Hause Hotel MERKUR:** Ostschweiz. Rendez-vous-Platz der Automobilisten

1a Küche u. Keller, moderne Zimmer, Gesellschafts-Lokale  
Billard — elektr. Licht — Zentralheizung — Telefon 43

ST-GALLEN  
BERN · BASEL  
LAUSANNE  
FABRIK IN LUGANO

Fabrikation u. Lager aller Sorten

**Glacé- u. Suède- Handschuhe**

**Ordonnanz- Handschuhe**  
auch gefüttert

Grösstes Lager aller Sorten

**Stoff- Handschuhe**  
zu billigsten Fabrik-Preisen

**HANDSCHUH-BÖHNY ZÜRICH**

BAHNHOFSTRASSE 51 MERKATORIUM 1391

**Papier - Servietten** mit od. ohne Druck, liefert rasch u. billig  
**JEAN FREY** Buchdruckerel, Zürich.

**Sanitäts-Hausmann A. G.**  
Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

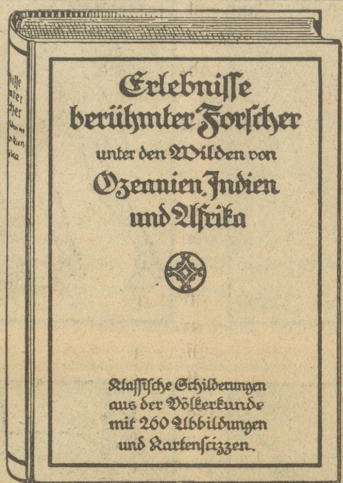
I. und ältestes Haus der Schweiz für sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel  
Eigene chemische Laboratorien  
Zürich - St. Gallen - Basel - Genf

**Brissagos** in 50er Car-tons sceltissimi und in Holzkistchen. Garantiert reiner **Kirsch**, Winterthur

liefert vorteilhaft und erbittet Anfragen **Emil Meier-Fisch, Winterthur**  
Vertreter werden überall gesucht. 1645

Die neue flüssige u. verbesserte **„Parkett-Rose“** ist die wirksamste und billigste **Bodenwischse**

**An unsere Leser!**



Unsere Leser werden das vorliegende Buch, ein **hochwertiges Original-Werk**, welches uns durch die berühmten Forscher wie **Carl Peters — Herzog Adolf Friedrich zu Mecklenburg — Dr. Nachtigall — Stanley — Cook — Prof. Dr. Weule — Dr. W. Junker Dr. Schweinfurt — von der Decken — Karl Block — Dr. Flinsch — Frobenius** und viele andere, im ganzen 32 verschiedene, nach

**Indien, Afrika und die Inseln des stillen Ozeans**

Grosses Format, 534 Seiten mit 260 Abbildungen und Kartenskizzen, elegant in Frachtband gebunden.

führt, mit Freuden begrüssen. Unter dem Titel:

**Erlebnisse berühmter Forscher unter den Wilden von Indien, Ozeanien, Afrika**

erhalten wir von 32 berühmten Forschern, die zum ersten Male mit den **wilden Bewohnern** in Berührung gekommen sind, wahrhaft klassische, hochinteressante, allgemein verständlich geschriebene Schilderungen über **Sitten** und **Gebrauche** der **Kannibalen** und **Wilden**, über ihr Leben und ihre Kultur. Ueber **260 Abbildungen** und **Kartenskizzen** nach Original-Aufnahmen begleiten den Text und erhöhen noch den Reiz der vielseitigen und belehrenden Schilderungen. Jedes einzelne Werk dieser berühmten Forscher kostet Fr. 10.— bis Fr. 25.—, während wir dieses Werk, das von 32 Forschern interessante Berichte und Erzählungen aus ihren Werken bringt und somit über die so teuren Reisewerke einen allgemeinen Ueberblick gibt, durch Herstellung von Massen-Auflagen zu dem ausserordentlich billigen Preise von **Fr. 5.—** elegant gebunden, unseren Lesern abgeben.

Es ist selten ein Werk so vielseitigen, interessanten und belehrenden Inhalts geboten, wie dieses und eignet sich dasselbe deshalb vorzüglich als **Haus- und Familienbuch für Jung und Alt, wie auch speziell als Geschenkwerk.**

**Prämien-Bezugsschein.**

An die Expedition des „Nebelspalter“ (Jean Frey) in Zürich.

Hiermit bestelle ich ..... Exemplar des Original-Werkes „**Erlebnisse berühmter Forscher**“ zum Prämienpreise von Fr. 5.— (Ladenpreis Fr. 10.—) pro Exemplar zuzüglich Porto.

Unterschrift: .....

Genauere Adresse: .....

Wenn keine Nachnahmlieferung gewünscht wird, so ist der Betrag von Fr. 5.30 vorher auf Postcheck-Konto VIII/2888 Verlag Jean Frey, Zürich, einzuzahlen.